

Warum KHK-Patienten ihre Medikamente weglassen

Mangelnde Therapietreue ist in der Sekundärprävention der koronaren Herzkrankheit ein großes Thema. Bei jedem dritten Patienten steckt nicht nur Vergesslichkeit dahinter.

Von Beate Schumacher

LEEDS. Der Anteil der KHK-Patienten, die ihre Medikamente nicht bestimmungsgemäß einnehmen, wird in Studien mit 33-50 Prozent beziffert. Die Nichtadhärenz hat erhebliche Konsequenzen für die Patienten: Krankenhausaufnahmen aus kardialer Ursache nehmen um 10 - 40 Prozent zu, die Mortalität steigt um 50 - 80 Prozent.



Ein Service von
"Galeria Vital Infocenter"

[Zum Artikel](#) [1]

Quelle: Ärzte Zeitung online,
02.09.2019

Forum "Gesundes Losheim"

Galeria Vital® Gesundheits- und Marketingredaktion

Quellen-URL:

<http://www.gesundes-losheim.de/aktuelles/warum-khk-patienten-ihre-medikamente-weglassen>

Verweise:

[1] <https://www.aerztezeitung.de/medizin/krankheiten/herzkreislauf/herzinfarkt/article/994676/sekun-daerpraevention-khk-patienten-ihre-medikamente-weglassen.html>